

[60551] Den Herren Collegen empfehle ich
— als vorzügliches Festgeschenk —
das in meinem Verlag erschienene Werk:

Deutsche Dichter und Denker.

Zweite, durchaus umgearbeitete Auflage.

Von

Dr. Friedrich Schrwald.

Erster Band: Geschichte der deutschen Literatur
(560 Seiten).

Zweiter Band: Literaturhistorische Auswahl für
alle Freunde der deutschen Literatur mit
140 Portraits (1080 Seiten).

Preis für beide Bände geheftet 10 M. ord.,

7 M. 50 S. no., 6 M. 50 S. baar; eleg. geb.

14 M. ord., 10 M. 50 S. no., 9 M. 10 S. baar.

Freiexemplare 13/12.

Dieses Werk zählt zu den hervorragenden
auf dem Gebiete der deutschen Literaturgeschichte.
Der erste Band gibt in geistvoller Weise, ge-
tragen von echt nationalem Geist, ein Gesamt-
bild unserer herrlichen deutschen Nationalliteratur
von den Anfängen bis zur Neuzeit, während
der zweite Band die deutschen Dichter und Denker
in gut ausgeführten Portraits und in Proben,
Mottos und Selbstbekenntnissen vorführt. Ganz
besonderes Interesse gewähren die Urtheile der
Zeitgenossen und Nachwelt über die einzelnen
Dichter und Denker — eine Zusammenstellung,
wie sie bisher noch kein anderes literarhisto-
risches Werk geboten hat. Dabei ist Schrwald's
Werk, bei eleganter Ausstattung, die billigste
aller vorhandenen deutschen Literaturgeschichten.

Ich bitte freundlichst um recht thätige Ver-
wendung; zur Probe stelle ich auch von der ge-
bundenen Ausgabe gern 1 Exemplar à cond.
zur Verfügung.

Altenburg. Oskar Bunde's Verlag.

Clajus, Wiederholungsbuch

[60552] liefert in Leipzig Herr Ed. Strauch aus.

Ostervied a/S. A. W. Zickfeldt.

[60553] In meinem Verlage ist erschienen:

Döring, Nautischer Kalender für das Jahr 1885.

VII. Jahrgang.

Preis 40 S. ord., 30 S. baar.

Ich bitte zu verlangen.

Papenburg. Heinrich Rohr.

Künftig erscheinende Bücher.

Zur gef. Nachricht.

[60554]

In dem soeben versandten Circular über:
Rohbach, die Festbauten des VIII. Deutschen
Bundesjahres.

Das VIII. Deutsche Bundesjahre. (Aus-
gabe f. Schützen.)

ist der Preis irrtümlich mit 15 M. ord.,
11 M. 25 S. no. angezeigt. Beide Ausgaben
kosten aber 20 M. ord., 15 M. no., was ich gef.
zu beachten bitte.

Ergebnis

Leipzig, den 1. December 1884.

J. M. Gebhardt's Verlag.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[60555]

Mitte December gelangt von dem bekannten
Verfasser der Werke: „Von Ocean zu Ocean“, „Das
eigene Jahrhundert“, „Der Orient“, „Die Adria“,
„Das Frauenleben der Erde“ u. s. w., welche be-
sonderen Erfolg erzielten und die auch in franzö-
sischer, englischer, italienischer, spanischer, rus-
sischer, polnischer, ungarischer, böhmischer, hol-
ländischer, dänischer, schwedischer und nor-
wegischer Sprache erschienen, ein neues, äußerst
zeitgemäßes Werk in reichster Ausstattung, groß
Octavformat, zur Ausgabe unter dem Titel:

Afrika.

Der dunkle Erdtheil im Lichte
unserer Zeit.

Von

A. v. Schweiger-Lerchenfeld.

Mit 300 Illustrationen in Holzschnitt und
18 colorirten Karten. In 30 zehntägigen
Lieferungen à 30 Kr. = 60 S. = 80 Cts.
= 36 Kop.

Der dunkle Erdtheil steht dormalen unbe-
stritten im Vordergrund des allgemeinen In-
teresses. Wohl hat der gesteigerte Verkehr, die
Geltendmachung abendländischer Bestrebungen
und civilisatorischer Aufgaben auch rüchlich
anderer Welttheile zahlreiche Berührungspunkte
geschaffen, denen ein actuelles geographisches
Interesse innewohnt. Bei Afrika handelt es
sich aber noch um ein Uebrigtes: um die Ent-
schleierung zahlreicher, wenig bekannter Verhält-
nisse, um die Richtigstellung irriger Ansichten
und falscher Vorstellungen.

Das Werk „Afrika“ hat in erster Linie
die Aufgabe zu lösen, weite Kreise, welche nicht
in der Lage sind, die moderne Entdeckung-
geschichte des dunklen Erdtheils zu verfolgen,
geschweige zu überblicken, über das Gesamt-
ergebnis aller Afrikareisen aufzuklären und ihnen
ein großartiges Bild menschlicher Thatkraft vor
Augen zu führen. Mit diesen Unterneh-
mungen sollen alle Forschungsergebnisse — geo-
graphische, ethnographische und naturgeschichtliche
— sowie alle bedeutsame Vorgänge und Umgestal-
tungen in Afrika verknüpft werden, damit der Leser
ein Gesamtbild von dem Stande unserer gegen-
wärtigen Kenntniß von Afrika gewinne. — Der
bewährte prächtige Stil des Verfassers, reiche,
schöne Illustration und zahlreiche gute Karten
werden unser Bestreben, dem Buchhandel hier-
mit ein zeitgemäßes Werk von großer Absatz-
fähigkeit zu bieten, sicher unterstützen.

Wir laden Sie hiermit freundlichst ein,
diesem actuellen, interessanten und schön aus-
gestatteten Lieferungswerke, welches Käufer in
allen gebildeten Kreisen finden wird, Ihre be-
sondere Theilnahme zu widmen, und bezeichnen
nachstehend unsere Bezugsbedingungen und die
von uns zur Verfügung gestellten Vertriebsmittel.

Bezugs-Bedingungen.

30 Lieferungen à 30 fr. = 60 S.

Lieferung 1. à cond. mit 50%, resp. à 5 fr.
= 10 S. baar mit einjähriger Remissions-
berechtigung.

Bei 11/10 Cont. Vsg. 1. gratis, bei 22/20 Cont.
Vsg. 1. gratis und Gutschrift von Vsg. 30.

Fortsetzung mit 33 1/3 % baar, 11/10;
ab 22/20 Cont. 40 % baar.

Vertriebsmittel:

Ansichts-Schleifen ohne und mit Firma.

Prospecte ohne Firma (bis 200).

Prospecte mit Firma à 500: 2 fl. = 4 M. baar.

Placat in Farbendruck.

Inserate auf halbe Kosten.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Verlag von

Arnold Bergstraefer in Darmstadt.

[60556]

Am 8. December wird ausgegeben:

Handbuch

der Verwaltung und Verfassung
im Großherzogthum Hessen

von Dr. W. Zeller,

Gr. Hess. Kreisassessor.

(2 Bde. à ca. 26 Bogen.)

Bd. I. 26 Bogen. Ungebunden 5 M. 40 S.;
in Halbfranzband 7 M.

Das Werk beschränkt sich nicht auf eine
nur summarische Zusammenstellung der gel-
tenden Gesetze und Verordnungen. Es hat viel-
mehr das umfangreiche Material wissen-
schaftlich, jedoch in allgemein verständ-
licher Form behandelt und sich bemüht,
die mannigfaltigen Bestimmungen des
Verwaltungsrechtes nach Entstehung
und Bedeutung, sowie nach der Gestal-
tung im praktischen Leben zur An-
schauung zu bringen.

Das Werk hat selbstverständlich seine Haupt-
bedeutung für Hessen und mache ich daher meine
hessischen Collegen besonders darauf auf-
merksam.

Aber auch in den anderen Ländern des
Deutschen Reiches werden die öffentlichen Biblio-
theken und die Verwaltungsbehörden Käufer sein.

Ich stelle Prospecte zur Verfügung, ebenso
gebe ich das Werk selbst in beschränkter Zahl
à cond.

Darmstadt, den 30. November 1884.

Arnold Bergstraefer.

[60557] Vom 1. Januar 1885 ab erscheint in
meinem Verlage:

Die Gesellschaft.

Realistische Wochenschrift

für

Litteratur, Kunst und öffentliches
Leben.

Herausgegeben

von

Dr. M. G. Conrad in München.

Preis vierteljährlich 2 M. 50 S.

Inserate

für die ersten Nummern, die als

Probenummern

nach allen Windrichtungen

hin verbreitet werden, erbitte ich mir schlen-
nigst. Ich berechne die gespaltene Zeile
(groß Octav) mit 40 S. und gewähre dem ver-
ehrlichen Buchhandel 25 % Rabatt.

Leipzig, 28. November 1884.

Otto Heinrichs.